

04. Juli 2013 00:12 Uhr

TENNIS

Vorzeitig Meister

Herren 50 des TCN bleiben ungeschlagen und steigen auf

[F Empfehlen](#)[Tweet](#)[+1](#)

Das Nördlinger Herren-50-Meisterteam (von links): Helmut Radeck, Gerhard Hahn, Hermann Fälschle, Ulf Kunze, Milan Laznik, Volker Rooks und Jürgen Laur; es fehlt Robby Sorg.

Foto: privat

Nach einem souveränen 8:1-Erfolg über den Tabellenzweiten TSV Aindling stehen die Herren 50 vom TC Nördlingen bereits am vorletzten Spieltag als Bezirksklassenmeister und Aufsteiger in die Bezirksliga fest. Vier gewonnene Matchtiebreaks zeigen einerseits, dass es kein lockerer „Spaziergang“ war; andererseits den unbedingten Willen der Rot-Weißen zum Erfolg.

Ein klares Einzelergebnis lieferte Helmut Radeck ab: Die deutliche Niederlage gab dem Pädagogen viel Stoff zum Nachdenken. Auch Ulf Kunze war ein Mann der Klarheit, denn mit chirurgischer Präzision setzte er seine Bälle zum 6:2, 6:1- Sieg. Volker

Roocks brauchte einen Satz zum Warmwerden und entschied knapp die Verlängerung für sich (2:6, 6:1, 10:8). Bereits im ersten Durchgang übte Gerhard Hahn den Nervenkitzel des Tiebreaks, nach gut zwei Stunden pickte er sein letztes Korn (7:6, 3:6, 10:3) in einem ausgeglichenen Match. Nach gewonnenem erstem Satz bekam Hermann Fälschle Achillessehnenprobleme, biss die Zähne zusammen und gewann ebenfalls im Matchtiebreak (6:.4, 1:6, 10:6). Wie eine Gazelle bewegte sich „Benjamin“ Jürgen Laur, seine Schläge landeten allerdings häufig außerhalb des Spielfeldes, sodass auch er den letzten notwendigen Punkt zur Meisterschaft erst im Matchtiebreak sicherte. Damit war die Partie, die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg im Kasten, dennoch zeigten Fälschle/Hahn, Laur/Kunze sowie Roocks/Radeck mit drei überlegenen Doppelerfolgen weiter Biss, will man doch im bedeutungslosen Saisonfinale gegen Reisensburg die „weiße Weste“ des Tabellenführers verteidigen.
(vr)

[Jetzt bestellen! Das neue iPad inkl. e-Paper.](#)